

Elena Baturinas Hotel- und Golfunternehmen in Kitzbühel verbessert Wirtschaftlichkeit



Grand Tirolia Kitzbühel

Credit: Grand Tirolia Kitzbühel

Fotograf: Grand Tirolia Kitzbühel

Kitzbühel (TP/OTS) - Das österreichische Tourismusprojekt der russischen Milliardärin und Philanthropin Elena Baturina, das aus dem Luxushotel Grand Tirolia Kitzbühel und dem Golfplatz Eichenheim besteht, erholt sich nach der Trennung von einer erfolglosen Verwaltungsgesellschaft.

2013 hatte das Hotel mit den Folgen des ineffizienten Managements einer österreichischen Verwaltungsgesellschaft zu kämpfen - was Baturina letztlich zu der Entscheidung bewog, in Zukunft auf die Dienste dieser Gesellschaft zu verzichten. Das entsprechende Verfahren dauerte mehrere Monate, der Vertrag wurde schließlich Anfang 2014 gekündigt. Trotz all dieser Schwierigkeiten zeigt der Geschäftsbericht des Grand Tirolia für das Jahr 2013, dass es dem Hotel gelungen ist, seinen Verlust zu halbieren - von mehr als 2 Millionen Euro im Jahr 2012 auf 1,1 Millionen Euro im Jahr 2013. Auch der Golfplatz als Teil des Resorts weist deutliche wirtschaftliche Verbesserungen gegenüber dem Vergleichsjahr 2013 auf.

Zu den Geschäftsberichten äußerte sich Gennady Terebkov, Sprecher von Elena Baturina, folgendermaßen: "Die Probleme des Grand Tirolia Kitzbühel und des Golfplatzes Eichenheim sind absolut nachvollziehbar und auch nur von vorübergehender Natur, und der Trend ist - wie jedermann sehen kann - positiv. Des Weiteren rechnen wir bereits 2015 mit ersten Gewinnen. Auch die Servicequalität muss nur nachgebessert werden."

Zur Unterstützung ihres Tourismusprojekts in Kitzbühel hat die russische Geschäftsfrau Medienberichten zufolge bereits etwa 80

Millionen Euro investiert. Dieses Geld wurde für verschiedene Zwecke verwendet, vom Abschluss der Bauarbeiten bis hin zum Sponsoring von lokalen Sport- und Kulturveranstaltungen sowie von weltweit beachteten Wohltätigkeitsveranstaltungen und Musikfestivals in Kitzbühel.

Kitzbühel Tourismus Direktor Gerhard Walter honoriert das Engagement von Elena Baturina in Kitzbühel: "Kitzbühel ist eine Premium-Destination, das nachhaltige Investment von Frau Baturina ist sehr zu begrüßen, zumal es eine Investition in den Kitzbühel Tourismus, insbesondere in den Qualitätstourismus, ist. Das Grand Tirolia Kitzbühel ist ein Top-Hotel mit guter Auslastung, das zudem einen Top-Golfplatz betreibt. Zusätzlich sichert das Haus wertvolle Arbeitsplätze in der Region."

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

~

Rückfragehinweis:

Mag. Susanne Maria Stöger
P8 GmbH
Telefon: +43 512 565616 - 26
Mobil: +43 664 88 42 45 85
Mail: s.stoeger@hofherr.com
Internet: www.hofherr.com

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/14717/aom>

*** TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT ***

TPT0001 2014-12-31/11:30

311130 Dez 14

Link zur Aussendung:

http://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20141231_TPT0001